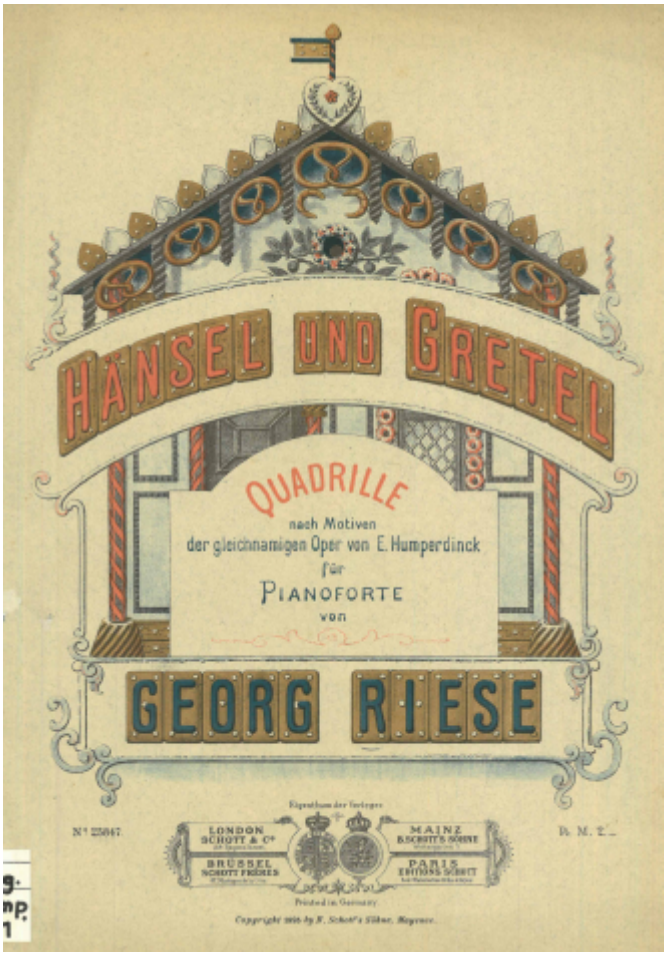
RIESE, GEORG * Mainz 24. März 1842 | † Weisenau 21. Okt. 1919; Musiklehrer und Komponist



Über den Lebensweg Rieses, Sohn eines Mainzer Schneidermeisters und Musikanten, ist abgesehen von seiner Tätigkeit als Musiklehrer nichts bekannt. Sein älterer Bruder Philipp (* Mainz 28. Juli 1837 | † ebd. 18. Aug. 1893) wird 1872 bei der Eheschließung als Musiker bezeichnet, starb aber als Zigarren- und Tabakhändler.

Werke — *Rheinstein. Polka di Bravoura* (Kl. bzw. Orch.), Mainz: Gebr. Beyer [1871]; autogr. Partitur und Orchesterstimmen in D-MZs (Rechte für die Orchesterfassung vor 1913 bei Rühle in Leipzig) <> *Triton. Polka-Mazurka* (Kl. bzw. Orch.), ebd. [1871]; autogr. Partitur und Orchesterstimmen in D-MZs <> *Hänsel und Gretel-Quadrille* (nach Motiven von Humperdinck) (Kl. bzw. Orch.), Mainz: Schott [1895]; D-F (s. Abb.), D-MZs (Orchesterstimmen)

Quellen — KB und Zivilstandsregister Mainz <> Adressbuch Mainz 1868, 1870 <> MMB

Axel Beer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=riese&rev=1603144916

Last update: **2020/10/20 00:01**